Allgemeine Geschäftsbedingungen - Crealo KIG

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Einzelunternehmens Crealo KIG, Steinackerweg 6, 8304 Wallisellen, gelten für sämtliche Geschäftsbeziehungen von Crealo KIG mit seinen Kunden.

Crealo KIG erbringt für ihre Kunden Dienstleistungen insbesondere im Bereich Webdesign und Webentwicklung, spezialisiert auf die Kreation und Programmierung personalisierter Websites, als auch vertieft im Fach der Fotografie, Videografie, Kurzfilm Entwicklung, Motion Graphics und 3D Animationen. Weitere Leistungen der Crealo KIG betreffen allgemein Service und Wartung rund um Websites, Betreuung und Beratung, E-Commerce Shop Lösungen sowie SEO (Suchmaschinenoptimierung) für die Förderung der Sichtbarkeit von End Usern. Crealo KIG besitzt und betreibt dafür die Website www.crealo.ch.

Die Entwicklung individueller Websites erfolgt grundsätzlich mittels HTML, CSS, JavaScript und PHP. Ein Anspruch auf die Nutzung bestimmter Systeme, Frameworks oder Plattformen besteht nicht. Bei E-Commerce-Projekten kommt ausschliesslich Shopify als Plattform zur Anwendung. Hosting- und Serverleistungen sind nicht Bestandteil der Leistungen von Crealo KIG und werden über Drittanbieter im Namen des Kunden bereitgestellt. Interne Entwicklungs- und Versionsverwaltungssysteme gehören nicht zum Leistungsumfang gegenüber dem Kunden.

Die Erstellung von Fotos, Videos, Motion Graphics oder kreativen Websites ist ein kreativer Prozess, der unter Umständen mehrere Bearbeitungsschleifen und Varianten erfordert. Der Kunde akzeptiert, dass kreative Prozesse nicht immer exakt planbar sind und dass auch leichte Abweichungen oder Verzögerungen im Zeitplan möglich sind.

Als Kunde wird jede natürliche und juristische Person bezeichnet, welche mit Crealo KIG geschäftliche Beziehungen pflegt.

Diese AGB gelten ausschliesslich. Entgegenstehende, ergänzende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen bedürfen zu ihrer Geltung der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch Crealo KIG.

Der Kunde bestätigt bei der Inanspruchnahme von Leistungen von Crealo KIG und bei der Nutzung von www.crealo.ch bzw. bei Vertragsschluss, diese AGB umfassend anzuerkennen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesen AGB bei Personenbezeichnungen und besonderen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

2. Informationen auf www.crealo.ch

www.crealo.ch beinhaltet Informationen über Leistungen. Preisänderungen sowie sonstige Änderungen bleiben vorbehalten. Alle Angaben auf www.crealo.ch (Dienstleistungsbeschreibungen, Abbildungen, Filme und sonstige Angaben) sind nur als Näherungswerte zu verstehen und stellen insbesondere keine Zusicherung von Eigenschaften oder Garantien dar, ausser es ist explizit anders vermerkt. Crealo KIG bemüht sich, sämtliche Angaben und Informationen auf www.crealo.ch korrekt, vollständig, aktuell und übersichtlich bereitzustellen, jedoch kann Crealo KIG weder ausdrücklich noch stillschweigend dafür Gewähr leisten.

Illustrationen, technische Darstellungen, Screenshots, Animationen und Beispiel-Websites auf www.crealo.ch dienen ausschliesslich der Veranschaulichung und begründen keinen Anspruch auf identische technische Umsetzung. Es besteht kein Anspruch auf den Einsatz bestimmter Technologien oder Programmiersprachen. Die technische Umsetzbarkeit einzelner Funktionen kann von externen Faktoren abhängen und ist daher nicht garantiert.

Sämtliche Angebote auf www.crealo.ch gelten als freibleibend und sind nicht als verbindliche Offerte zu verstehen.

Crealo KIG kann keine Garantie abgeben, dass die auf www.crealo.ch aufgeführten Leistungen erbracht werden können. Daher sind alle Angaben zu Leistungen ohne Gewähr und können sich jederzeit und ohne Ankündigung ändern.

3. Vertragsabschluss

Der Vertragsabschluss kommt durch die Akzeptanz einer Offerte von Crealo KIG durch den Kunden (mündlich oder schriftlich) und die darauffolgende Zustellung der schriftlichen Auftragsbestätigung von Crealo KIG zustande. Der Vertrag kommt ferner zustande, wenn der Kunde die von Crealo KIG angebotenen Leistungen in Anspruch nimmt.

Der Leistungsbeginn erfolgt bereits mit den ersten technischen Vorarbeiten wie Set-up, Konzeption oder Entwicklungsarbeiten und nicht erst mit Übergabe oder Veröffentlichung. Die technische Umsetzbarkeit eines Projekts hängt unter anderem von externen Faktoren ab und kann sich erst im Verlauf der Projektumsetzung abschliessend beurteilen lassen. Vorauszahlungen gelten als Entschädigung für bereits geleistete technische Vorarbeiten, Entwicklungs- und Projektaufwände. Bereits durch die Beauftragung, Freigabe technischer Arbeiten oder Bereitstellung von Zugängen gilt die Leistung als in Anspruch genommen.

Ergibt sich nach Abschluss des Vertrages, dass die bestellte Dienstleistung aus Gründen, die Crealo KIG nicht zu vertreten hat, nicht oder nicht vollständig erbracht werden kann, ist Crealo KIG berechtigt, vom gesamten Vertrag oder von einem Vertragsteil zurückzutreten. Sollte die Zahlung des Kunden bereits bei Crealo KIG eingegangen sein, wird die Zahlung dem Kunden, abzüglich der geleisteten Vorauszahlung, zurückerstattet. Crealo KIG ist im Falle einer Vertragsauflösung zu keiner Ersatzlieferung verpflichtet. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf grober Fahrlässigkeit oder Absicht beruhen oder zwingendem Recht unterliegen.

4. Preise

Vorbehaltlich anderweitiger Offerten verstehen sich alle Preise in Schweizer Franken (CHF). Crealo KIG ist nicht mehrwertsteuerpflichtig.

Es gelten die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses vereinbarten Preise gemäss Offerte. Bei Zusatzofferten für weitere Leistungen haben auch diese, zusätzlich zur ursprünglichen Offerte, Gültigkeit.

Eine problemlose Abwicklung des Auftrags setzt voraus, dass der Kunde Inhalte, Feedback und erforderliche Zugänge rechtzeitig bereitstellt. Technischer Mehraufwand infolge nachträglicher Änderungen, zusätzlicher Funktionen oder externer Anforderungen wird separat abgerechnet, wobei der aktuelle Stundensatz auf sämtlichen technischen Zusatzleistungen, Analysen, Anpassungen und Supportleistungen Anwendung findet, sofern nichts anderes vereinbart ist. Preisanpassungen bei Abonnements können aufgrund technischer, sicherheitsrelevanter oder betrieblicher Veränderungen erfolgen.

Bei Leistungen basieren Offerte und Auftragsbestätigung auf einer problemlosen Auftragsabwicklung. Ausserordentlicher Mehraufwand sowie nicht explizit offerierte und vereinbarte Sonderleistungen werden zusätzlich zu den zum jeweiligen Zeitpunkt üblichen Ansätzen in Rechnung gestellt.

Bei Abonnements hat Crealo KIG das Recht, die Preise anzupassen, jeweils mit Gültigkeit auf die nächste Laufzeit. Bei Preiserhöhungen hat der Kunde das Recht, auch ohne Einhaltung der dreimonatigen Frist den Vertrag bis spätestens zum Beginn der neuen Laufzeit schriftlich zu kündigen (per E-Mail genügt).

5. Bezahlung

In der Regel zahlt der Kunde Crealo KIG nach Vertragsschluss eine Vorauszahlung von 30 % der voraussichtlichen Rechnungssumme, mit Zahlungsfrist fünf Tage ab Vertragsschluss.

Der Beginn technischer Arbeiten ist grundsätzlich vom fristgerechten Eingang der schriftlich vereinbarten Vorauszahlung abhängig. Im Falle von Zahlungsverzug ist Crealo KIG insbesondere berechtigt, Entwicklungs-, Wartungs-, Support- und Go-Live-Leistungen auszusetzen. Die Herausgabe, Übergabe oder Aktivierung technischer Leistungen erfolgt erst nach vollständigem Zahlungseingang.

Bei Zahlung mit Rechnung ist der Kunde verpflichtet, die von Crealo KIG in Rechnung gestellten Beträge innert der auf der Rechnung angegebenen Frist zu bezahlen. Nichtgefallen befreit den Kunden nicht von der Zahlungspflicht.

Wird die Rechnung nicht binnen vorgenannter Zahlungsfrist beglichen, gerät der Kunde automatisch in Verzug schuldet eine Mahngebühr von CHF 50.— sowie Verzugszinsen in der Höhe der gesetzlichen 5 %. Für jede weitere Mahnung werden zusätzliche CHF 50.— zugerechnet.

Bei Nichtbezahlung innert Frist ist Crealo KIG berechtigt, jede weitere Leistung zu verweigern oder vom Vertrag zurückzutreten.

Verrechnung des in Rechnung gestellten Betrages mit einer allfälligen Forderung des Kunden gegen Crealo KIG ist nicht zulässig.

6. Pflichten von Crealo KIG

Vorbehaltlich anderslautender Vereinbarung erfüllt Crealo KIG ihre Verpflichtung durch Erbringung der vereinbarten Dienstleistung. Ein Teil der Leistungen von Crealo KIG wird online erbracht. Für alle weiteren Leistungen gilt der Sitz von Crealo KIG als Erfüllungsort, es sei denn, es werden anderweitige Vereinbarungen getroffen.

Crealo KIG garantiert keine bestimmten technischen Ergebnisse, einen fehlerfreien Betrieb oder wirtschaftlichen Erfolg, sondern verpflichtet sich zur fachgerechten Umsetzung nach dem jeweils anerkannten Stand der Technik. Die Leistungen von Crealo KIG können von externen Systemen und Drittanbietern abhängen; hierfür wird keine Haftung übernommen. Nachträgliche Änderungen, welche über eine reine Fehlerbehebung hinausgehen, gelten als zusätzliche technische Leistungen. Lieferfristen hängen insbesondere von der Mitwirkung des Kunden, der technischen Machbarkeit und von Drittanbietern ab. Änderungen, Zusatzleistungen oder Kostenübernahmen bedürfen stets der Schriftform (z.B. Auftragsbestätigung, Offerte oder E-Mail).

Vereinbarte Lieferfristen werden nicht garantiert, können je nach Projekt ändern und berechtigen in keinem Fall zu Schadenersatz. Crealo KIG informiert den Kunden bei Verzögerungen.

Crealo KIG führt nachträgliche Änderungsverlangen des Kunden aus, sofern diese ohne zusätzliche Kosten oder Terminverschiebungen möglich sind. Fallen bei nachträglichen Änderungsverlangen zusätzliche Kosten an, teilt dies Crealo KIG dem Kunden vorgängig mit und hat dieser die zusätzliche Kostenübernahme schriftlich zu bestätigen.

Crealo KIG hat das ausdrückliche Recht, zur Erledigung seiner vertragsgemässen Pflichten Hilfspersonen beizuziehen.

7. Pflichten des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Vorkehrungen, welche zur Erbringung der Dienstleistung durch Crealo KIG erforderlich sind, umgehend vorzunehmen. Der Kunde hat die Vorkehrungen am vereinbarten Ort zur vereinbarten Zeit und im vereinbarten Mass vorzunehmen. Je nach Umständen gehört dazu das Erbringen geeigneter Informationen und Unterlagen für Crealo KIG.

Der Kunde hat alle erforderlichen technischen Zugänge (z.B. für Hosting, Domains, Drittanbieter) rechtzeitig bereitzustellen. Verzögerungen oder Mehraufwand aufgrund fehlender Mitwirkung des Kunden liegen nicht im Verantwortungsbereich von Crealo KIG und können zu Terminverschiebungen oder Mehrkosten führen. Der Kunde trägt die Verantwortung für die technische Eignung und Zulässigkeit der von ihm bereitgestellten Inhalte. Bei fehlender Mitwirkung ist Crealo KIG berechtigt, die Arbeiten zu unterbrechen oder einzustellen.

Der Kunde ist zur umfassenden und prompten Mitwirkung verpflichtet. Er hat Crealo KIG jegliche im Zusammenhang mit der Dienstleistungserbringung erforderlichen Unterlagen, Bilder und Texte unaufgefordert, vollständig und inhaltlich korrekt zur Verfügung zu stellen. Crealo KIG geht davon aus, dass die gelieferten Unterlagen, Bilder und Texte richtig und vollständig sind sowie den gesetzlichen Mitwirkungs- und Auskunftspflichten entsprechen. Die Prüfung von deren Richtigkeit und Ordnungsmässigkeit obliegt Crealo KIG nur, wenn dies vorab schriftlich vereinbart wurde.

Verletzt der Kunde seine Mitwirkungspflicht, ist Crealo KIG nicht verpflichtet, weitere Leistungen zu erbringen, und kann nach eigenem Ermessen vom Vertrag zurücktreten. Der Kunde hat die Aufwendungen von Crealo KIG bis zu diesem Zeitpunkt ohne Abzug zu vergüten.

8. Projektübergabe und -abnahme

Crealo KIG informiert den Kunden, sobald das Projekt fertiggestellt und übernahmebereit ist. Der Kunde hat vier Wochen Zeit, mit Crealo KIG ein Übernahmedatum zu vereinbaren. Kommt der Kunde dieser Pflicht nicht nach, gilt das Projekt nach Ablauf einer Nachfrist von weiteren drei Wochen als übergeben und abgenommen.

Nur reproduzierbare, wesentliche technische Funktionsfehler gelten als abnahmerelevante Mängel. Gestalterische Abweichungen oder subjektive Erwartungen stellen keinen Mangel dar. Bekannte und dokumentierte Einschränkungen der technischen Umsetzung sind von der Abnahme umfasst. Änderungs- oder Erweiterungswünsche nach erfolgter Abnahme werden als gesonderte Leistungen abgerechnet. Die technische Übergabe erfolgt entweder durch Veröffentlichung auf dem Hosting des Kunden oder durch Bereitstellung des vereinbarten Endprodukts.

Bei allfälligen Mängeln ist Crealo KIG verpflichtet, nachzubessern. Sämtliche übrigen Gewährleistungsrechte sowie Schadenersatzforderungen gemäss Art. 368 OR werden wegbedungen.

9. Dauer von Abonnements, Rücktritt und Kündigung

Erwirbt der Kunde ein Abonnement (insbesondere in den Bereichen Wartung und SEO in der Form von Paketen), so verlängert sich dieses nach Ablauf der jeweiligen Laufzeit automatisch um eine weitere, gleiche Periode, wenn es nicht spätestens drei Monate vor Ablauf der Laufzeit schriftlich gekündigt wird (per E-Mail genügt).

Abonnements umfassen ausschliesslich die vereinbarten Wartungs-, Service- oder SEO-Leistungen und beinhalten keine funktionalen Erweiterungen oder Neuentwicklungen. Mit Ende des Vertrages werden sämtliche Wartungs-, Support- und Update-Leistungen eingestellt. Herausgegeben werden nach Vertragsende lediglich die vereinbarten und bezahlten Endergebnisse, nicht jedoch interne Entwicklungsumgebungen oder Versionsverwaltungen. SEO-Abonnements unterliegen denselben Kündigungs- und Verlängerungsbedingungen. Ein Rücktritt während laufender technischer Arbeiten oder während kritischer Projektphasen kann ausgeschlossen oder eingeschränkt sein.

Bei Leistungen haben beide Parteien das Recht, jederzeit mit schriftlicher Erklärung vom Vertrag zurückzutreten (per E-Mail genügt). Ein Rücktritt von Crealo KIG zu Unzeiten ist nicht zulässig.

Bei Leistungen hat Crealo KIG Anspruch auf Vergütung ihrer bereits getätigten Aufwendungen. Bei Rücktritt des Kunden vor Beginn der Arbeiten von Crealo KIG bleibt die Vorauszahlung im Sinne einer pauschalen Umtriebsentschädigung geschuldet.

Nach Vertragsablauf oder nach Vertragsende gibt Crealo KIG sämtliche ihm vom Kunden zur Verfügung gestellten Unterlagen zurück und händigt dem Kunden sämtliche bis dahin erschaffenen Arbeitsergebnisse aus.

10. Gewährleistung

Crealo KIG haftet im Sinne von Art. 398 Abs. 2 OR respektive 368 OR für getreue und sorgfältige Ausführung der bei ihr bestellten Leistung.

Die Gewährleistung umfasst nicht die Funktionsfähigkeit bei Änderungen durch Drittanbieter, Hosting oder technische Umgebungen. Die Gewährleistung bezieht sich ausschliesslich auf den Zustand der Website zum Zeitpunkt der Abnahme. Technische Anpassungen oder Erweiterungen, die nach der Abnahme erfolgen, stellen keine Gewährleistungsfälle dar. Ohne Wartungs- oder Servicepaket besteht keine Gewährleistung für Sicherheitsupdates oder Systemanpassungen.

11. Haftung

Crealo KIG schliesst jede Haftung, unabhängig von ihrem Rechtsgrund, sowie Schadenersatzansprüche gegen Crealo KIG und allfällige Hilfspersonen und Erfüllungsgehilfen aus. Nach der Ablieferung der jeweiligen Entwicklung ist der Kunde allein für deren korrekten Einsatz verantwortlich.

Es wird keine Haftung für Ausfälle, Datenverluste oder Leistungsstörungen des Hosting-Anbieters übernommen. Für Schäden infolge Cyberangriffen, Sicherheitslücken oder missbräuchlicher Nutzung besteht kein Anspruch, sofern kein grobes Verschulden von Crealo KIG vorliegt. Für Schäden aus Leistungen oder Änderungen von Drittanbietern wird keine Haftung übernommen. Für Funktionsänderungen oder Inkompatibilitäten, die nach der Abnahme durch technische Weiterentwicklungen entstehen, übernimmt Crealo KIG keine Haftung. Der Kunde ist für Konfiguration, Betrieb und Nutzung der Website nach der Übergabe allein verantwortlich.

Crealo KIG haftet insbesondere nicht für indirekte Schäden und Mangelfolgeschäden, entgangenen Gewinn oder sonstige Personen-, Sach- und reine Vermögensschäden des Kunden. Ebenso besteht keine Haftung von Crealo KIG für Schäden aufgrund von vom Kunden gelieferten Unterlagen, Texten und Bildern und für Inhalte, welche über Links auf der Website von Crealo KIG erreicht werden können.

Bei der Veröffentlichung von Fotos, Videos oder Motion Graphics auf Social-Media-Plattformen können technische Anpassungen oder Komprimierungen zu Qualitätsverlusten führen. Der Kunde akzeptiert, dass Reklamationen oder Rückerstattungen aufgrund solcher Qualitätseinbussen ausgeschlossen sind.

Wird bei Musikrechten und Plattformbeschränkungen auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden bestimmtes Musikmaterial in Videos oder Motion Graphics verwendet, übernimmt Crealo KIG keine Haftung, falls diese Inhalte durch Social-Media-Plattformen stummgeschaltet, eingeschränkt oder gesperrt werden. Dies gilt unabhängig davon, ob die Musik bearbeitet oder lizenziert wurde.

Vorbehalten bleibt eine weitergehende zwingende gesetzliche Haftung, beispielsweise für grobe Fahrlässigkeit oder rechtswidrige Absicht.

12. Datenschutz

Der Schutz der Personendaten unserer Kunden ist Crealo KIG wichtig. Crealo KIG nimmt das Thema Datenschutz ernst und achtet auf entsprechende Sicherheit. Crealo KIG verarbeitet und pflegt personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG), der Verordnung zum Bundesgesetz über den Datenschutz (VDSG), des Fernmeldegesetzes (FMG) und, soweit anwendbar, anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO).

Der Kunde ist für die datenschutzkonforme Nutzung der Website verantwortlich. Crealo KIG handelt ausschliesslich als technischer Dienstleister und haftet nicht für datenschutzrechtliche Verstösse im Zusammenhang mit vom Kunden eingesetzten Tracking- oder Drittanbieter-Diensten. Ein etwaiger Zugriff von Crealo KIG auf Personendaten erfolgt ausschliesslich zu technischen Zwecken. Der Kunde ist für die rechtliche Korrektheit von Datenschutzerklärungen, Einwilligungen und Inhalten verantwortlich.

Der Kunde nimmt zur Kenntnis und ist damit einverstanden, dass Crealo KIG seine Personendaten zum Zwecke der Erbringung ihrer Leistungen bearbeitet und auch an Dritte weitergibt. Der Kunde kann dieser Zustimmung jederzeit schriftlich (per E-Mail genügt) widersprechen.

Der Kunde ist damit einverstanden, dass Crealo KIG seine Daten zur Durchführung von Werbemassnahmen (online oder Print) gebraucht, insbesondere um ihm Informationen über Angebote zukommen zu lassen.

Der Kunde hat die Möglichkeit, diesen Werbezwecken jederzeit zu widersprechen, durch Mitteilung an Crealo KIG.

13. Immaterialgüterrechte

Sämtliche Rechte an den Leistungen, Werken und allfälligen Marken stehen Crealo KIG zu.

Die Immaterialgüterrechte erfassen ausdrücklich auch Quellcode, die technische Struktur sowie sämtliche Entwicklungsartefakte. Interne Entwicklungs- und Versionsverwaltungssysteme (z.B. GitHub) sind nicht Bestandteil der Nutzungsrechte des Kunden.

Eine vollständige Übertragung von Urheber- oder Nutzungsrechten erfolgt nur aufgrund einer separaten schriftlichen Vereinbarung und gegen gesondertes Entgelt. Die Bearbeitung, Weiterentwicklung oder Weitergabe des Quellcodes an Dritte ohne Zustimmung von Crealo KIG ist unzulässig.

Bei Vertragsende ist nur das vereinbarte Endergebnis herauszugeben, nicht jedoch interne Werkzeuge, Entwicklungsumgebungen oder Zwischenstände.

Weder diese AGB noch dazugehörige Individualvereinbarungen haben die Übertragung von Immaterialgüterrechten zum Inhalt, es sei denn, dies wird explizit erwähnt.

Der Kunde erhält nach vollständiger Bezahlung der Leistungen ein einfaches, zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränktes Nutzungsrecht am Werk.

Jegliche Weiterverwendung, Veröffentlichung und das Zugänglichmachen von Informationen, Bildern, Texten, Konzepten, Skizzen, Entwürfen oder Sonstigem, was der Kunde im Zusammenhang mit den Leistungen von Crealo KIG erhält, sind untersagt, es sei denn, sie werden von Crealo KIG explizit genehmigt.

Die Übertragung der Nutzungsrechte an Dritte, sei es entgeltlich oder unentgeltlich, oder die Einräumung von Unterlizenzen an Dritte ist regelmässig entgeltlich und bedarf der schriftlichen Zustimmung durch Crealo KIG.

Ohne ausdrückliche Zustimmung von Crealo KIG ist der Kunde nicht berechtigt, das Werk oder Teile davon als Marke oder als sonstiges Schutzrecht zur Eintragung zu bringen.

Verwendet der Kunde im Zusammenhang mit Crealo KIG Inhalte, Texte oder bildliches Material, an welchem Dritte ein Schutzrecht haben, hat der Kunde sicherzustellen, dass keine Schutzrechte Dritter verletzt werden. Wird Crealo KIG diesbezüglich von Dritten in die Pflicht genommen, ist der Kunde verpflichtet, Crealo KIG schadlos zu halten.

Der Kunde gewährleistet zu jedem Zeitpunkt, dass er an den von ihm Crealo KIG zur Verfügung gestellten Testmaterial, Bildmaterial und Videomaterial verfügungs- und nutzungsbefugt ist.

14. Änderungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen können von Crealo KIG jederzeit geändert werden. Die neue Version tritt durch Publikation auf www.crealo.ch in Kraft.

Technische Weiterentwicklungen oder Anpassungen können unabhängig von Änderungen dieser AGB erfolgen und stellen keinen Anspruch auf Anpassung des Vertragsinhalts dar, sofern der vereinbarte Leistungsumfang gewahrt bleibt. Änderungen sowie technische Anpassungen werden dem Kunden in geeigneter Form mitgeteilt.

Für die Kunden gilt grundsätzlich die Version der AGB, welche zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses in Kraft ist, es sei denn, der Kunde hat einer neueren Version der AGB zugestimmt.

15. Vertraulichkeit

Beide Parteien, sowie deren Hilfspersonen, verpflichten sich, sämtliche Informationen, welche im Zusammenhang mit den Leistungen von Crealo KIG unterbreitet oder angeeignet wurden, und welche nicht öffentlich bekannt sind, vertraulich zu behandeln. Diese Pflicht bleibt auch nach der Beendigung des Vertrages bestehen.

Technische Zugangsdaten, Passwörter und Zugangsinformationen sind ebenfalls als vertrauliche Informationen zu behandeln. Technische Konzepte, Quellcode, Konfigurationen und Entwicklungsartefakte unterliegen ebenfalls der Vertraulichkeit. Referenzbeispiele dürfen keine vertraulichen technischen Details, Zugangsdaten oder Angaben zu internen Systemen enthalten. Die Vertraulichkeitspflichten gelten auch für Kommunikation über digitale Kanäle und Projektmanagement-Tools.

Crealo KIG ist berechtigt, erstellte Arbeiten, Aufträge und Arbeitsresultate (Fotos, Videos, Motion Graphics, Websites etc.) für eigene Werbezwecke, Portfolio oder Social Media als Referenz zu nutzen, sofern keine ausdrückliche Vertraulichkeitsvereinbarung entgegensteht.

16. Höhere Gewalt

Wird die fristgerechte Erfüllung durch Crealo KIG, deren Lieferanten oder beigezogene Dritte infolge höherer Gewalt verunmöglicht, so ist Crealo KIG berechtigt, sofort vom Vertrag zurückzutreten. Crealo KIG hat dem Kunden bereits geleistetes Entgelt für noch nicht geleistete Leistungen vollumfänglich zurückzuerstatten.

Als höhere Gewalt gelten auch technische Ausfälle von Hosting- und Infrastrukturanbietern sowie grossflächige Cyberangriffe. Ereignisse bei Drittanbietern, auf die Crealo KIG keinen Einfluss hat, sind ebenfalls als höhere Gewalt anzusehen. Im Falle höherer Gewalt kann die Lieferfrist entsprechend verlängert werden, ohne dass ein Rücktritt vom Vertrag erforderlich ist.

Jegliche weiteren Ansprüche, insbesondere Schadenersatzansprüche infolge vis major, sind ausgeschlossen.

17. Weitere Bestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise nichtig und/oder unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit und/oder Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Die ungültigen und/oder unwirksamen Bestimmungen werden durch solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der ungültigen und/oder unwirksamen Bestimmungen in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommen. Das Gleiche gilt bei eventuellen Lücken der Regelung.

Technische Absprachen, Freigaben und Mitteilungen können rechtsgültig auch in elektronischer Form, insbesondere per E-Mail, erfolgen. Offerten, Auftragsbestätigungen und technische Leistungsbeschreibungen sind integraler Bestandteil des Vertrages. Es besteht keine Pflicht, eine Website an zukünftige technische Standards oder Systeme anzupassen, sofern kein Wartungsvertrag besteht.

Im Falle von Streitigkeiten kommt ausschliesslich materielles Schweizer Recht unter Ausschluss von kollisionsrechtlichen Normen zur Anwendung.

Gerichtsstand ist Zürich.

Wallisellen, 20. Januar 2026